



<https://biz.li/4edu>

PAUKENSCHLAG BEIM KOLDINGER SV: TRAINER GREVE SCHMEISST HIN

Veröffentlicht am 29.09.2016 um 21:02 von Redaktion LeineBlitz

Das ist ein Hammer: Marco Greve wirft beim Fußball-Landesligisten Koldinger SV das Handtuch. Heute Abend teilte er Verein und Mannschaft seine Entscheidung mit. Die Gründe für den plötzlichen Rücktritt sind vielfältig, der Rücktritt selbst sei aber keineswegs eine Kurzschlussreaktion gewesen. „Ich habe mir schon während der Vorbereitung so meine Gedanken gemacht. Aber jetzt haben mein Co-Trainer Daniel Kern und ich gemeinsam entschieden, mit sofortiger Wirkung aufzuhören. Wir haben einfach im Laufe der letzten Monate den Spaß verloren“, sagt Greve, der in der vergangenen in seinem ersten Trainerjahr beim KSV den Aufstieg in die Landesliga schaffte. Er betont dabei, dass es überhaupt keine Misstöne zwischen Trainer und Vorstand gegeben habe. Letztlich seien viele kleine Dinge vorgefallen, die sich über die vergangenen Wochen und Monate summiert

haben. „Wir haben unsere Philosophie nicht durchgekriegt. Meine Vorstellung von Landesliga-Fußball hat insgesamt nicht mit den Gegebenheiten im Verein übereingestimmt“, sagte Greve heute Abend. Sportlich ist der Aufsteiger in der Saison voll im Soll. „Mit der sportlichen Situation hat der Rücktritt überhaupt nichts zu tun. Ich wünsche dem Verein, dass er schnell einen guten Trainer findet und dass die Mannschaft den Klassenerhalt schafft“, sagte Greve. Vom Verein war heute Abend leider kein Verantwortlicher zu erreichen. Es ist davon auszugehen, dass Co-Trainer René Jopek am Sonntag als Interimstrainer auf der Koldinger Bank sitzen wird.



Verschnufft und konsequent: Marco Greve ist als Trainer des Landesligisten Koldinger SV mit sofortiger Wirkung zurückgetreten. / Foto: R. Kroll